

Anleitung zum eTool «Kompetenzprofil»

Für Lernende, BerufsfachschullehrerInnen und BerufsbildnerInnen

Darum geht's beim eTool

Mit dem eTool «Kompetenzprofil» können die Lernenden sich mit wenigen Klicks einen Überblick verschaffen, was sie bereits können und was noch nicht.

Als **Lernende/r** erhalten Sie so eine weitere Möglichkeit, ihre Kompetenzen und Ressourcen bezüglich Lernziele in der Berufsfachschule und im Lehrbetrieb zu reflektieren und zielorientiert weiterzuentwickeln.

Mit der gezielten Hilfe von BerufsfachschullehrerInnen und BerufsbildnerInnen.

Als **BerufsfachschullehrerIn** führen Sie die Lernenden in das eTool ein. Haben die Lernenden ihr Kompetenzenprofil erstellt, können Sie sich jederzeit einen Überblick verschaffen, wie die Lernenden sich einschätzen und wie das Gesamtbild der Klasse aussieht. Daraus können Sie individuelle wie klassenbezogene Massnahmen situativ einleiten.

Als **BerufsbildnerIn** haben Sie jederzeit Einblick in die persönliche Einschätzung Ihres/Ihrer Lernenden. Ein guter Anlass für Standortbestimmungs-Gespräche und weiterführende Schritte in der Ausbildungspraxis.

Das eTool bietet Gelegenheit, die Stärken, Schwächen und Potenziale mit den Lernenden zu besprechen, Ziele zu definieren und geeignete Massnahmen einzuleiten.

Das eTool ist ein neues Instrument zur Förderung der Lernenden.

Und: es vernetzt die Lernortkooperation der Lernorte.

Und so kommen Sie ins eTool

Loggen Sie sich. Beim ersten Mal unten links, ab dann unten rechts.

Und schon geht's los...

Das eTool zeigt auf:

- was die Lernenden bereits können,
- was sie noch verbessern sollten oder
- was sie sich noch aneignen müssen.

Vorgehen

Erarbeiten Sie als BerufsfachschullehrerIn und BerufsbildnerIn das Kompetenzprofil gemeinsam mit dem/der Lernenden.

So sind Sie «1 zu 1» im Bild, wie er/sie denkt.

Oder: Beauftragen Sie den Lernenden / die Lernende, das Kompetenzprofil auszufüllen (braucht vorgängig einige Erklärungen).

Besprechen Sie anschliessend mit dem/der Lernenden die mögliche Massnahmen für die weiteren Lernfortschritte.

So können die individuellen Lernfortschritte gesteuert werden.

Lernende managen somit Ihr berufliches Know-how und Vorwärtkommen, mit Blick auf ihre künftige Berufslaufbahn.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, so wenden Sie sich bitte an Peter Müller peter.mueller@aeb.ch (Projektleiter).

Danke für Ihr Interesse!

Die Kompetenzen-Bilanzierung in einzelnen Schritten

Schritt	Die Sicht der Lernenden	Die Sicht der Berufsfachschule	Die Sicht der Berufsbildner/-innen
1	<p>Login Hier können Sie sich registrieren und dann starten. Mit dem einmal eingegebenen Benutzernamen und Passwort können Sie Ihre Angaben später wieder aufrufen und weiter bearbeiten. Ihre Daten werden ausschliesslich für Sie gespeichert und nicht weitergegeben.</p> <p>Neuer Benutzer erfassen</p> <p>Benutzername: <input type="text"/></p> <p>Passwort: <input type="password"/></p> <p>Passwort bestätigen: <input type="password"/></p> <p><input type="button" value="Weiter"/></p>		<p>Benutzer Login</p> <p>Benutzername: <input type="text"/></p> <p>Passwort: <input type="password"/></p> <p><input type="button" value="Weiter"/></p>
2	<p>Profil Bitte füllen Sie nachstehendes Profil aus.</p> <p>Anrede: <input type="text" value="Herr"/></p> <p>Vorname: <input type="text" value="Beat"/></p> <p>Nachname: <input type="text" value="Wenger"/></p> <p>Strasse: <input type="text"/></p> <p>PLZ: <input type="text"/></p> <p>Ort: <input type="text"/></p> <p>Kanton: <input type="text"/></p> <p>Telefon G: <input type="text"/></p> <p>Geburtsdatum: <input type="text"/></p>	<p>Profil Bitte überprüfen Sie, ob der aufgeführte Namen übereinstimmt.</p>	<p>Profil Bitte überprüfen Sie, ob die Angaben Ihres Lernenden übereinstimmen.</p>

	Heimatort: <input type="text"/> Nationalität: <input type="text"/> Muttersprache: <input type="text"/> Ausbildungsbetrieb: <input type="text"/> Berufsbildner: <input type="text"/> Bemerkung <input type="text"/> Gruppe / Klasse: <input type="text" value="---"/>		
3	<p>Anvisiertes Ziel</p> <p>Beachten oder wählen Sie den Grundbildungsabschluss, den Sie erreichen möchten.</p> <p>Ausbildungen</p> <input type="text" value="Auswahl (KOPF)"/> Berufsfeld: Natur Berufsfeld: Bildung, Soziales Berufsfeld: Verkauf Berufsfeld: Fahrzeuge Berufsfeld: Gastronomie Berufsfeld: Holz, Innenausbau Berufsfeld: Gesundheit Berufsfeld: Gebäudetechnik Berufsfeld: Informatik	<p>Anvisiertes Ziel</p> <p>Beachten oder wählen Sie den Grundbildungsabschluss, den Sie erreichen möchten.</p>	<p>Anvisiertes Ziel</p> <p>Beachten oder wählen Sie den Grundbildungsabschluss, den Sie erreichen möchten.</p>
4	<p>Abschlüsse</p> <p>Falls bereits ein Grundbildungsabschluss gemäss vorgegebener Zusammenstellung erworben wurde, kann das entsprechende Feld markiert werden. So wird diese Vorbildung bei der nachfolgenden Kompetenzbilanzierung berücksichtigt. Wenn nicht, klicken Sie einfach auf weiter.</p>	<p>Abschlüsse</p> <p>Überprüfen Sie die Voraussetzungen Ihres Lernenden.</p>	<p>Abschlüsse</p> <p>Überprüfen Sie die Voraussetzungen Ihres Lernenden.</p>
5	<p>Kompetenzen</p> <p>Bitte geben Sie einzeln die persönlichen Lernziele/Kompetenzen nach geltender Bildungsverordnung an, die Sie bereits im Laufe</p>	<p>Fähigkeiten/Kenntnisse/Kompetenzen</p> <p>Fragen Sie Ihre Lernenden, ob ihnen die aufgeführten Items verständlich sind.</p>	<p>Fähigkeiten/Kenntnisse/Kompetenzen</p> <p>Gehen Sie mit Ihren Lernenden die Liste der Items durch und korrigieren Sie, wenn notwendig.</p>

	Ihrer Lehrzeit erreicht haben.		
6	<p>Ausbildung im Betrieb und in der Berufsfachschule</p> <p>Nachfolgend erhalten Sie eine Auswahl, bei der Sie Ihre Qualifikationen/Erfahrungen angeben können. Mit dem untenstehenden Button „Weiter“ können Sie alle Fachgebiete geführt durchlaufen. Sie haben aber auch die Möglichkeit, mit der Navigation „Ressourcen“ Ihre Neigungen zu überprüfen. Wenn Sie die Liste überprüft haben, gelangen Sie mit dem Button „Auswertung“ zur Auswertung.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; gap: 10px; margin-top: 10px;"> Weiter Ressourcen Auswerten </div> <p>K = Keine / V = Vorhanden</p>		
7	<p>Auswertung</p> <p>Sie haben alle Daten erfasst, jetzt können Sie die Auswertung anfordern, wenn es die Zeit erlaubt. Je nach Datenmenge benötigt die Berechnung einen kurzen Moment.</p> <p>Im Feld „Bemerkungen“ haben Sie die Möglichkeit Ihre Auswertung mit einer persönlichen Bemerkung für die Lehrpersonen oder Berufsbildner/-innen zu ergänzen.</p>	<p>Auswertung gegebenenfalls besichtigen lassen</p> <p>Wenn es die Zeit erlaubt, können Sie Ihren Lernenden die mitteilen, dass sie ihre Auswertung besichtigen können. Auf das individuelle Ausdrucken können Sie verzichten, weil die Daten in einer Übersicht gespeichert sind (siehe Punkt 8)</p>	<p>Auswertung ausdrucken und ablegen</p> <p>Drucken Sie die Auswertung für Ihre Lernenden aus und besprechen Sie diese mit ihnen, bevor sie diese in der lehrbegleitenden Dokumentation ablegen.</p>
8		<p>Auswertung klassenweise</p> <p>Gehen Sie mit dem Cursor zur Navigation oben rechts, zur „Administration“</p> <p>Wählen Sie aus der Navigation „Report“ aus</p> <p>Wählen Sie anschliessend aus der Navigation Ziel-Report“ oder „Klassen-Report“ aus</p>	
9		<p>Auswertung bearbeiten / drucken</p> <p>Wählen Sie den entsprechenden Button „Generieren“</p> <p>Nun wird auf der Basis von Excel die entsprechende</p>	

		<p>Liste erstellt</p> <p>Bearbeiten Sie die Excel-Liste nach Ihren Bedürfnissen</p> <p>Drucken Sie die von Ihnen bearbeitete Excel-Liste für die individuelle Besprechung mit Lernenden oder für die Klassenbesprechung vor.</p>	
10		<p>Ablage der Klassenlisten</p> <p>Werten Sie die Besprechungen aus und veranlassen Sie gegebenenfalls Stützkurse</p> <p>Legen Sie die Liste zu den Klassenakten</p>	

Das Kompetenzleitsystem im Überblick

Darstellung der Verbindung Kompetenzen - Ressourcen und eine typische Bezeichnung (Fachkompetenz, etc; Kenntniss im Betrieb, etc.)

